

[2876] Um gef. umgehende Rücksendung von **Sperber, Kirchenlieder-Erklärung** noch vor der allgemeinen Remission wird dringend gebeten. Nach derselben stehen Exemplare à Cond. wieder zu Gebote.

Breslau, Januar 1894.

**Gottwalt Sperber,**  
Verlagsbuchhandlung.

### Wiederholte Bitte um Rücksendung!

[2823]

Alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Klemperer, Docent Dr. G., Grundriss  
der klinischen Diagnostik. Vierte  
Auflage 1893. 4 M ord.**

erbitten wir gef. umgehend zurück. Spätere Rücknahme würden wir verweigern müssen.

Berlin, im Januar 1894.

**August Hirschwald.**

[2231] Umgehend, noch vor der allgemeinen Remission, erbitten wir zurück:

**Arnold, Aprilwetter. Geh. 2 M 25 & no.  
— do. Gebunden 3 M 15 & no.**

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 11. Januar 1894.

**Adolf Bonz & Comp.**

[2506] Umgehend zurück erbitten wir, und zwar direkt auf unsere Kosten, alle in Kommission gelieferten Exemplare vom

**Buddhistischen Katechismus. 1 M ord.,  
75 & netto.**

Nach dem 15. Februar bedauern wir nichts mehr zurücknehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, den 15. Januar 1894.

**C. A. Schwetschke & Sohn.**

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

### Angeborene Stellen.

[2648] Für eine lebhaft sortiments- und Verlagsbuchhandlung der Provinz Sachsen suche ich sofort einen tüchtigen, in allen einschlägigen Arbeiten gewandten und vertrauten Geschäftsführer. Herren, die schon in selbständigen Stellen gearbeitet haben, bevorzugt. Bewerbungen mit Photographie und Gehaltsansprüchen nebst Kopie der Zeugnisse erbitte unter M. D. # 2648 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[2542] On demande un jeune homme sachant parler l'allemand et le français, bien au courant de la librairie allemande. S'adresser au directeur de **L'agence littéraire internationale** 89 rue de Richelieu, Paris.

[2651] Am 1. April d. J. wird bei uns die Stelle eines Antiquars frei. Gut empfohlene Herren, welche mit Umsicht und selbständig zu arbeiten verstehen und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen uns ihre Angebote möglichst mit Photographie direkt einsenden.

Dresden, 15. Januar 1894.

**v. Zahn & Jaensch.**

[2793] Eine Leipziger Handlung sucht zum 15. Februar—1. März einen tüchtigen Sortimeter. Anerbietungen unter K. D. # 2793 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[2820] Ein Stuttgarter Verlag sucht als Stütze des Chefs einen gut empfohlenen, hervorragend tüchtigen I. Gehilfen, umsichtigen, gewandten und unverdrossenen Arbeiter, der mit Führung der Bücher, Herstellung, Reklamewesen und allen anderen vorkommenden Geschäften durchaus vertraut ist. Eintritt womöglich sofort. Angebote mit Zeugnis-Ab-schriften und Photographie sowie Angabe der letzten Gehaltsbezüge unter K. E. 788 befördert Herr **G. F. Steinader** in Leipzig.

[2763] Zu baldigem Antritt suche ich für eine süddeutsche Verlagsbuchhandlung einen jüngeren, tüchtigen und mit allen Verlagsarbeiten durchaus vertrauten Gehilfen. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche erbitte direkt per Post.

**G. F. Steinader** in Leipzig.

[2650] Wir suchen einen tüchtigen Gehilfen, welcher gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist, Kenntnis der englischen Sprache besitzt und die Novitäten-Versendung mit Umsicht zu leiten versteht. Antritt am 1. April 1894.

Gut empfohlene, nicht zu junge Herren, welche ähnliche Posten bereits mit Erfolg inne hatten und denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen uns ihre Angebote mit Photographie direkt einsenden.

Dresden, 15. Januar 1894.

**v. Zahn & Jaensch.**

[1846] *Verlagsgehilfe, erste Kraft, wird von einer ersten Wiener Firma gesucht. Derselbe muss den verlagsmässigen Vertrieb eines grossen, auf die weitesten Kreise des Publikums berechneten Werkes gründlich verstehen, und auf eine Thätigkeit in dieser Richtung zurückweisen können. Seine Thätigkeit hätte sich auf den Verkehr mit Buchhandel und Presse, Verfassung der Cirkulare, Inserate, Rezensionen, Abschluss von Change-Verträgen mit den Zeitungen etc., kurz auf all das zu erstrecken, was der Vertrieb eines solchen Werkes erfordert. Entsprechend hoher Gehalt bewilligt. Anträge unter M. M. 35 an Herrn Franz Wagner in Leipzig.*

[2920] Zum 1. oder 15. April wird ein gut empfohl. Sort.-Gehilfe m. schöner Handschrift in e. gr. Stadt Südwestdeutschl. gesucht. Derselbe muß gewandt u. freudl. im Verkehr m. e. feinen Publikum sein, die evang. Litteratur genau kennen, rasch u. sicher arbeiten u. auf eine dauernde Stelle reflektieren. Gef. Angebote mit Angabe des letzten Gehaltes, Beifügung der Zeugnisse u. womögl. e. spec. Empfehlung des gegenwärt. Prinzipals erbeten unter F. H. # 2920 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[2892] Zum 1. April oder früher suchen wir für unser Sortiment einen durchaus tüchtigen katholischen Gehilfen.

Essen, den 16. Januar 1894.

**Fredebeul & Koenen.**

[2194] Wegen Erkrankung eines Gehilfen sucht eine Berliner evangelische Buchhandlung womöglich zu sofortigem Antritt, vorerst als Aushilfe, event. mit folgendem festem Engagement, einen mit den Abrechnungsarbeiten vertrauten gut empfohlenen Gehilfen. — Erwünscht ist gute Kenntnis der evangelischen Litteratur, aber nicht Bedingung.

Angebote mit Zeugnisabschriften postlagernd Berlin W. Postamt 9 unter E. B. 112 erbeten.

[2792] Ein im Sortiment und Verlag erfahrener Gehilfe, der über eine mindestens zehnjährige Praxis verfügt, wird für Leipzig in dauernde Stellung gesucht. Anfangsgehalt 125—150 M. Remunerationen. Angebote d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 2792 erbeten.

[2784] Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suche ich für sofort einen strebsamen jungen Mann als Volontär. Demselben wird unter meiner persönlichen Leitung eine tüchtige Ausbildung zugesichert. Freie Station wird gewährt.

Auch findet ein Lehrling zum 1. April d. J. bei freier Station Aufnahme.

Sorau N/L.

**Emil Zeidler.**

[2790] Zur Führung meiner Leihbibliothek suche ich einen gut empfohlenen, militärfreien, mit den österreichischen Verhältnissen vertrauten Gehilfen.

Wien, Januar 1894.

**Carl Krabani.**

[2888] Rheinland. Zum baldigen Eintritt spätestens halben Februar, wird für eine Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung in einer größ. Stadt ein besienpfohlener kath. Gehilfe gesucht, der ganz selbständig zu arbeiten versteht und eine schöne Handschrift besitzt. Angebote mit Zeugnisabschrift und Photographie, sowie Angabe des letztbezogeten Salärs unter R. # 2888 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[2071a] Suche für April oder Mai einen tüchtigen Gehilfen. Hauptbedingungen: Fleißig, schnell und akkurat, freundlich und gewandt. Gehalt 50 fl. ö. W.

**Johannes Dehn** in Klagenfurt.

[2844] Zum 1. April oder früher suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Ausbildung gründlich und allseitig. Bedingungen günstig.

Dessau.

**Hermann Desterwit,**  
Hofbuchhandlung.

[2719] Lehrling mit guter Schulbildung (Einj.-Freiw.-Zeugnis) sucht für sofort oder später

Berlin S., Plan-Ufer 93.

**A. Resselmann,**  
Verlagsbuchhandlung.

[2853] Zum 1. April 1894 suche ich einen Lehrling. Demselben ist beste Gelegenheit geboten, sich in den modernen Sprachen auszubilden.

Dresden.

**Carl Littmann.**

### Gesuchte Stellen.

2559] Für meinen Verlags-Gehilfen suche ich wegen Aufgabe meines Geschäftes zum 1. April d. J. eine Stelle im Verlag. Der junge Mann ist 24 Jahre alt, militärfrei und seit 9 Jahren beim Fach. Ich kann denselben als fleissigen, umsichtigen und zuverlässigen Mitarbeiter, welcher mit allen vorkommenden Arbeiten durchaus vertraut ist, bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit. Angebote gef. direkt.

Düsseldorf, Mitte Januar 1894.

**Felix Bagel.**

[1329] Erfahr., kenntnisr. Buchhändler ges. Alters, verh., welcher früher lange im Ausland thätig war und im Vollbesitz von fünf Hauptsprachen ist, gewandter Korrespondent, sucht zum 1. Juli od. früher angen. auskömm. Posten im Verlag, größerer Druckerei od. and. buchgewerbl. od. verw. Geschäftszweige. Für Firmen, deren ausländ. Verbindgn. fremdsprachl. Korresp. u. Kenntnis ausländ. Geschäftsbrauchs erwünscht od. nötig machen, bes. hervorrag. geeignet. Vorzögl. Empfehlungen. Zuschriften sind u. F. B. # 1329 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[2069] Für einen jungen Mann, der Ostern seine 3jährige Lehrzeit beendet, suche ich einen Gehilfenposten. Der junge Mann eignet sich hauptsächlich zur Führung der Konten, Abschlussarbeiten, Kontinuationen, Journalzirkel und Kontorarbeiten und kann ich ihn als ordentlich und fleißig empfehlen.

Ipsloe.

**Ad. Ruffer's Buchhdlg.**  
(W. Zinde).